

Presseinformation

9. September 2024

Zu Fuß durch die Gemeinde: Pfaffstätten setzt auf aktive Mobilität

LH-Stv. Landbauer: Bewusstseinsbildende Maßnahmen sind ein wichtiger und einfacher Schritt, um das Radfahren und Zufußgehen zu unterstützen

Der Radland-Preis würdigt das Engagement niederösterreichischer Gemeinden im Bereich aktiver Mobilität. Alle 573 Gemeinden und Kleinregionen in Niederösterreich waren heuer zum zweiten Mal eingeladen, ihre Projekte zur Förderung des Radfahrens und Zufußgehens einzureichen. Bei der ersten Auszeichnungsfeier 2022 wurde Pfaffstätten aus 53 Projekten als Regionssieger des Industrieviertels gekürt. Die Siebergemeinden erhielten die in Zusammenarbeit mit Radland Niederösterreich und NÖ.Regional entwickelten und erstellten „Gehzeit.Karten“. Zusätzlich wurden nun diese Gehzeit.Karten für den VCÖ-Mobilitätspreis in der Kategorie „Bewegungsaktive Mobilität“ nominiert. Diese Anerkennung unterstreicht die Bedeutung und den Erfolg der Initiative, die Menschen dazu motiviert, ihre täglichen Wege zu Fuß zurückzulegen und so einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Mobilität zu leisten.

„Bewusstseinsbildende Maßnahmen sind ein wichtiger und einfacher Schritt, um das Radfahren und Zufußgehen zu unterstützen und voranzutreiben“, betont LH-Stv. Udo Landbauer, „denn diese Auszeichnungen sind nicht nur Anerkennungen für das bisherige Engagement der Gemeinden, sondern sollen auch als Inspirationsquelle dienen, um weitere innovative Projekte zu initiieren und die aktive Mobilität in Niederösterreich weiter voranzutreiben“, erklärt Landbauer.

„Bei Karten werden Entfernungen gewöhnlich in Längenangaben (Metern) angegeben. Um aber sichtbar zu machen, dass viele Ziele jedoch in nur ‚wenigen Geh-Minuten‘ erreichbar sind, werden bei der Gestaltung von Gehzeit.Karten die Entfernungen in Minuten dargestellt“, so Susanna Hauptmann, Geschäftsführerin von Radland Niederösterreich. LAbg. Peter Gerstner gratuliert Christoph Kainz, Bürgermeister und Regionssieger 2022 aus dem Industrieviertel, bei der Übergabe.

„Die individuell für Pfaffstätten erstellte Gehzeit.Karte zeigt auf einen Blick die Gehminuten zu wichtigen Punkten wie Bushaltestellen, Freizeiteinrichtungen und

Presseinformation

Nahversorgern. Zusätzlich haben wir in Kooperation mit NÖ.Regional eine zusätzliche Gehzeit.Karte für unsere Heurigen erstellt“, freut sich Christoph Kainz, Bürgermeister aus Pfaffstätten. Bereits im Juni wurde der Radland-Preis 2024 erneut vergeben. Teilnahmeberechtigt waren auch wieder 573 niederösterreichischen Gemeinden. Alle eingereichten Projekte können unter <https://radland.at/radlandpreis-bestpractise> abgerufen werden.

Weitere Informationen: Radland GmbH - Agentur für Aktive Mobilität, Mag. Susanne Pohlert, Leitung Marketing & Kommunikation, Telefon: 0664 827 1060, E-Mail: Susanne.Pohlert@radland.at, www.radland.at